

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Dr. Hugh Bronson (AfD)**

vom 02. Mai 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. Mai 2022)

zum Thema:

**Nachfrage zu „Schriftliche Anfragen an den Senat – Fußnoten“**

und **Antwort** vom 23. Mai 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. Mai 2022)

Die Regierende Bürgermeisterin

Herrn Abgeordneten Dr. Hugh Bronson (AfD)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/11 741  
vom 2. Mai 2022  
über  
Nachfrage zu „Schriftliche Anfragen an den Senat - Fußnoten“

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Abgeordneten:

Diese Schriftliche Anfrage bezieht sich auf Drs. 19/11438, „Schriftliche Anfragen an den Senat - Fußnoten“.

Ich frage den Senat:

1. Wer ist für die Veröffentlichung von Antworten auf Schriftliche Anfragen der Mitglieder des Abgeordnetenhauses von Berlin an den Senat von Berlin verantwortlich, wenn nicht der Senat selbst?

Zu 1.: Es wird auf die Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Nr. 19/11 438 verwiesen.

2. Wer ist für inhaltliche Kürzungen bei Schriftlichen Anfragen der Mitglieder des Abgeordnetenhauses von Berlin an den Senat von Berlin verantwortlich, wenn nicht der Senat selbst?

Zu 2. Der Senat nimmt keine inhaltlichen Kürzungen bei Schriftlichen Anfragen vor. Sofern die Wahrung von Persönlichkeitsrechten es im Einzelfall erfordert, werden im Anfragetext vorkommende Namen anonymisiert.

3. Wer ist für Änderungen des Wortlautes innerhalb Schriftlicher Anfragen - so geschehen bei Drs. 19/11466, in: Vorbemerkung des Abgeordneten - verantwortlich, wenn nicht der Senat selbst?

Zu 3. Der Senat nimmt keine Änderungen im Wortlaut innerhalb Schriftlicher Anfragen vor. Bei der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Nr. 19/11 466 ist es aus von der

Geschäftsstelle des Senats nicht genau nachvollziehbaren Gründen zu einer Wortlautänderung in der Vorbemerkung gekommen. Die Senatsverwaltungen wurden infolgedessen von der Geschäftsstelle des Senats gebeten, darauf zu achten, den Wortlaut von Schriftlichen Anfragen und Begleittexten bei der Beantwortung unverändert wiederzugeben.

4. Welche Stationen durchläuft die Schriftliche Anfrage eines Mitglieds des Abgeordnetenhauses von Berlin von der Einreichung bis zur Veröffentlichung des Fragetextes zusammen mit der Senatsantwort?

Zu 4. Der Senat verfügt über eigene Erkenntnisse nur über den verwaltungsinternen Beantwortungsprozess Schriftlicher Anfragen. Nach Eingang der Schriftlichen Anfragen in der Geschäftsstelle des Senats wird die Zuständigkeit für die Federführung bei deren Beantwortung bestimmt. Die federführende Verwaltung erstellt eine Antwort und übermittelt diese der Geschäftsstelle des Senats, die diese an das Abgeordnetenhaus weiterleitet.

Berlin, den 23. Mai 2022

Die Regierende Bürgermeisterin  
In Vertretung

Dr. Severin- F i s c h e r  
Chef der Senatskanzlei